

Sonstiges: Keine Absicht

Lausanne. Die russische Brustschwimmerin Julia Jefimowa ist nach einem positiven Dopingtest für 16 Monate gesperrt worden, gab der Weltschwimmverband FINA am Dienstag bekannt. Ende Oktober war die 22jährige Weltmeisterin und Weltrekordlerin bei einer Trainingskontrolle in Los Angeles positiv auf das anabole Steroid Dehydroepiandrosteron getestet worden. Das »Doping Panel« der FINA betonte, Jefimowa könne keine Absicht unterstellt werden. Alle Ergebnisse der Olympiadritten seit Oktober 2013 wurden annulliert.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/219897.sonstiges-keine-absicht.html>